

Dieter Groh
Rußland im Blick Europas

300 Jahre historische Perspektiven

Suhrkamp

Inhalt

Vorwort zur Taschenbuchausgabe	II
Einleitung	13

Teil I

Westeuropa und Rußland bis zu Peter dem Großen	21
--	----

Teil II

Das Rußlandbild der Aufklärung	39
--------------------------------	----

<i>Kapitel 1</i> Rußland als tabula rasa zwischen Europa und Asien: Leibniz	41
<i>Kapitel 2</i> Die Reaktion Westeuropas auf den Nordischen Krieg	54
<i>Kapitel 3</i> Die französische Aufklärung und Friedrich der Große in ihrer Stellung zu Rußland	60
<i>Kapitel 4</i> Von der ersten polnischen Teilung und dem russisch-türkischen Krieg bis zum Ausbruch der Französischen Revolution	72
<i>Kapitel 5</i> Herder: Wird die europäische Kultur nach Rußland wandern?	79

Teil III

Das Problem Europa und Rußland von der Französischen Revolution bis zur Julirevolution	95
--	----

<i>Kapitel 1</i> Rußland im beginnenden europäischen Bürgerkrieg und in der Sicht der Anhänger und Gegner Napoleons	97
<i>Kapitel 2</i> De Bonald und de Maistre: Ist Rußland das Bollwerk der Legitimität?	121
<i>Kapitel 3</i> Die religiös-politische Sendung Rußlands inmitten der Krise Europas: Jung-Stilling und Franz von Baader	135
<i>Kapitel 4</i> Die russische Gefahr im Zeitalter der Restauration und der globale Aspekt: Rußland und Amerika	148
<i>Kapitel 5</i> Die »Restaurationsphilosophie« und Rußland – Der letzte Höhepunkt des europäischen Selbstbewußtseins in der Philosophie Hegels	168

Teil IV

Vom ersten Höhepunkt der Krise des europäischen
Selbstbewußtseins bis zur Alternative von 1848:

Freiheit gegen Despotie! 187

<i>Kapitel 1</i> Das Echo des polnischen Aufstandes von 1830 in Westeuropa und die russische Bedrohung der englischen Weltstellung	189
<i>Kapitel 2</i> Europa zwischen Rußland und Amerika: Tocqueville und Heine	200
<i>Kapitel 3</i> Die »Europäische Pentarchie«, Custine und das Schreckbild der russischen Diplomatie	217
<i>Kapitel 4</i> Die Revolution von 1848 und der Krimkrieg unter dem Aspekt des Gegensatzes von Despotie und Freiheit	234

Teil V

Der Streit der Geschichtsphilosophien um die Zukunft
Europas und Rußlands 245

<i>Kapitel 1</i> Der russische Bauer als Aufhalter der Anarchie und der ewige Gegensatz Rom-Byzanz: Haxthausen und Fallmerayer	247
<i>Kapitel 2</i> Der Untergang Europas und die Slaven: Karl Vollgraff und Ernst von Lasaulx	266
<i>Kapitel 3</i> Nationalismus, Fortschrittsglaube und »Hegelianismus« gegen die »slavische Zukunft« Europas ...	278
<i>Kapitel 4</i> Die Linkshegelianer Arnold Ruge, Moses Hess, Bruno Bauer, Karl Marx, Friedrich Engels und Rußland	289
<i>Kapitel 5</i> Drei Antworten auf die Revolution von 1848 Europa versinkt in Anarchie: Donoso Cortés – Europa als Kat-echon: Joseph Edmund Jörg – Europa als dritte Kraft: Julius Fröbel	328

Teil VI

Untergang Europas oder Europa als dritte Kraft 351

<i>Kapitel 1</i> Drei mögliche Formen europäischen Selbstverständnisses nach Tocqueville: Jörg, Fröbel und Bauer	353
<i>Kapitel 2</i> Der Ausgang des 19. Jahrhunderts – Friedrich Nietzsche	358

<i>Kapitel 3</i> Zwei Weltkriege und ihre Folgen für das Selbstbewußtsein Europas	368
Anhang Exkurse 381	
I Das »Testament Peters des Großen«	383
II Zur Geschichtsphilosophie und politischen Theorie der Traditionalisten	386
III Tjutčev und die europäische Revolution	390
IV Die Analogie zwischen biologischen Organismen und Geschichte von Isaak Iselin bis Heinrich Rückert	393
V Vollgraff und Lasaulx als Vorläufer Spenglers und Toynbees	396
VI Das joachitische Geschichtsschema im 19. Jahrhundert .	398
VII Rußland als Weltmacht	399
Quellenverzeichnis	414
Personenregister	423
Sachregister	431